

01

Über II

Zur 17. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales am 24.02.2021, Tagesordnungspunkt 4.1. Fortschreibung der Pflegesozialplanung, Vorlage: 00373/2020**Zum Hintergrund:**

Die vorliegende Fortschreibung der Pflegesozialplanung ist das geeinte Ergebnis eines breit angelegten, partizipativen Beteiligungsprozesses mit diversen Experten und Expertinnen. Der Fachdienst Soziales hat aufgrund des Votums des BSS vom 10.12.2020 die Kooperationspartner der Pflegesozialplanung nochmals kontaktiert und in Vorbereitung auf die nächste BSS-Sitzung gebeten, eine (erneute) Stellungnahme zum Bericht und zum Beteiligungsprozess zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Kooperationspartner, die bei der Erstellung der Fortschreibung der Pflegesozialplanung mitgewirkt haben -mit Ausnahme der Rententräger und des Jobcenters- deckungsgleich zum Beschluss zur Bildung eines interdisziplinären Facharbeitskreises Pflegesozialplanung (DS 00186/2019) sind.

Es wurden somit alle Kooperationspartner außerhalb der Verwaltung, die zu einem oder mehreren Workshops im Rahmen der Fortschreibung der Pflegesozialplanung 2019/2020 eingeladen wurden bzw. teilgenommen hatten, angeschrieben. Insgesamt wurden 40 verschiedene Einrichtungen/ Kooperationspartner kontaktiert. Der Fragebogen ist zur Kenntnis beigefügt.

Ergebnis:

Insgesamt folgten 19 verschiedene Institutionen und Einrichtungen dem Aufruf. Hierzu gehören Vertreter der Wohnungswirtschaft, des Behinderten- und Seniorenbeirates, der ambulanten, teilstationären und stationären Pflegeeinrichtungen, verschiedener Sozial- und Betreuungsdienste sowie Beratungsstellen, verschiedener medizinischer Einrichtungen und der Quartiersarbeit.

Die Befragung ergab im Wesentlichen eine positive Resonanz. Die Teilnehmer gaben überwiegend an, dass ihre Anregungen und Hinweise in den Workshops mit eingebracht worden seien (15) und dass sie den Endergebnissen (15) sowie den Handlungsergebnissen der Fortschreibung der Pflegesozialplanung (15) zustimmten. Ebenso gab die Mehrheit der Befragten an, dass sie sich auch gern weiterhin fachlich – je nach Thema und Beteiligungsformat – in den weiteren Prozess der Pflegesozialplanung mit einbringen wollten (13). In vier Fällen konnte eine trotz der Rückmeldung keine konkrete Zuordnung zu den oben genannten Punkten gemacht werden. Zusätzlich dazu formulierten die Hälfte der Befragten Hinweise und Anmerkungen zum Bericht, die gesondert und einzeln vom Fachdienst Soziales beantwortet werden wird.

Anlage

- Anschreiben Kooperationspartner vom 05.01.2021.

Landeshauptstadt Schwerin • Der Oberbürgermeister • II.2 • PF 11 10 42 • 19010 Schwerin

- per E-Mail -
An die Netzwerkpartner/-innen
der Pflegesozialplanung der
Landeshauptstadt Schwerin

Der Oberbürgermeister
Dezernat II – Jugend, Soziales und Kultur
Fachstelle Planung und Controlling

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 5.049
Telefon: 0385 545 - 2161
Fax: 0385 545 - 2139
E-Mail: LManhart@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen	Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen II.2	Datum 05.01.2021	Ansprechpartner/in Frau Manhart
---------------------------------	--	---------------------	------------------------------------

Bitte um Stellungnahme zu den Endergebnissen und Handlungsempfehlungen zur Fortschreibung der Pflegesozialplanung

Sehr geehrte Damen und Herren,

für Ihre aktive Teilnahme und konstruktive Mitwirkung an verschiedenen Teilnehmungsformaten zur Fortschreibung der Pflegesozialplanung der Landeshauptstadt Schwerin möchte ich mich in aller Form noch einmal bedanken.

Seit der Erstellung des 1. Pflegesozialplans 2014/2015 ist es ein Kernanliegen der Landeshauptstadt Schwerin, den Prozess der Pflegesozialplanung fachübergreifend und beteiligungsorientiert zu gestalten. Ihre Anmerkungen und Hinweise zu verschiedenen Themen der Pflege bilden eine wesentliche Grundlage für den weiteren Planungsprozess. Auch der jüngste Pflegesozialplan ist ein Ergebnis eines breit abgestimmten Beteiligungsprozesses.

Nun komme ich mit einem besonderen Anliegen auf Sie zu:

Die Ergebnisse des Pflegesozialplans sollten ursprünglich am 27.10.2020 einem breiten Fachpublikum vorgestellt werden. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Veranstaltung leider kurzfristig abgesagt werden. Ein Alternativtermin konnte aufgrund der aktuellen Lage leider noch nicht stattfinden. Gleichwohl startete parallel der Gremienlauf.

Die Fortschreibung der Pflegesozialplanung befindet sich seit längerem im Gremienlauf und ist noch nicht verabschiedet worden. Der weitere Planungsprozess stagniert deswegen. Im Ergebnis der erneuten Diskussion in der 16. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales vom 10.12.2020 ist die Fachverwaltung nun aufgefordert worden von den Beteiligten der Pflegesozialplanung eine Stellungnahme zu den Endergebnissen und Handlungsempfehlungen einzuholen.

Bitte beachten Sie unsere neue Rechnungsanschrift!

Rechnungsanschrift: Zentraler Rechnungseingang der Landeshauptstadt Schwerin Fachdienst <Bezeichnung> Postfach 11 10 42 19010 Schwerin	Hausanschrift: Landeshauptstadt Schwerin Der Oberbürgermeister Am Packhof 2 - 6 19053 Schwerin Zentraler Behördenruf: +49 385 115 Zentraler Telefonservice: +49 385 545-0 Internet: www.schwerin.de E-Mail: info@schwerin.de	Öffnungszeiten: Mo. 08:00 – 16:00 Uhr Di. 08:00 – 18:00 Uhr Do. 08:00 – 18:00 Uhr Samstags-Öffnungszeiten des BürgerBüros unter www.schwerin.de
--	---	--

Bankverbindungen:
Deutsche Kreditbank AG
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
Deutsche Bank AG
VR-Bank e.G. Schwerin
HypoVereinsbank
Commerzbank

BIC BYLADEM1001	IBAN DE88 1203 0000 1009 8115 20
BIC NOLADE21LWL	IBAN DE73 1405 2000 0370 0199 97
BIC DEUTDEBRXXX	IBAN DE62 1307 0000 0309 6500 00
BIC GENODEF1SN1	IBAN DE72 1409 1464 0000 0288 00
BIC HYVEDEMM300	IBAN DE22 2003 0000 0019 0453 85
BIC COBADEFF140	IBAN DE63 1404 0000 0202 7845 00

Gläubiger-Ident.-Nr.: DE87 LHS0 0000 0074 24

Als Teilnehmer an einem oder mehreren Workshops im Rahmen der Fortschreibung der Pflegesozialplanung 2019/2020 bitte Sie daher freundlich, mir bis zum 20.01.2021 eine schriftliche Rückmeldung zu geben- gern per E-Mail (lmanhart@schwerin.de) - zu Ihrer Mitwirkung am Prozess der Pflegesozialplanung, aber auch zu den Endergebnissen und zu den Handlungsempfehlungen.

Zur Vereinfachung habe ich einen entsprechenden Vordruck beigelegt.

In der Anlage finden Sie darüber hinaus eine Kurz- sowie Langfassung zur Fortschreibung der Pflegesozialplanung.

Bitte kreuzen Sie an:

1. Ich konnte meine Anregungen und Hinweise in den Workshop miteinbringen. **Ja** **Nein**
2. Ich stimme den Endergebnissen der Fortschreibung der Pflegesozialplanung zu. **Ja** **Nein**
3. Ich stimme den Handlungsempfehlungen der Fortschreibung der Pflegesozialplanung zu. **Ja** **Nein**
4. Ich möchte mich auch weiterhin gern fachlich- je nach Thema und Beteiligungsformat - in den weiteren Prozess der Pflegesozialplanung miteinbringen **Ja** **Nein**
5. Ich habe weitere Anmerkungen und Fragen:

Die Pflegesozialplanung der Landeshauptstadt Schwerin ist mit dem Bericht nicht abgeschlossen, sondern wird als kontinuierlicher Planungsprozess unter fortlaufender Einbeziehung von Fachexperten weiterfortgeführt. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auch den Prozess der Pflegesozialplanung mit Ihrer Fachexpertise auch weiter aktiv mitgestalten würden und ich Sie zu einem nächsten Fachaustausch wieder begrüßen dürfte.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Lisa Manhart

Anlagen